

SAC Sektion Läger
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



CLUBNACHRICHTEN

Nr. 2 | Juni 2021



Perfekte Spuren der JO-Baden vom Tälli-/Rottälligrat hinunter nach Realp am 9. Februar 2021
©Andreas Marley, JO Chef – er berichtet über weitere Aktivitäten der JO in dieser Ausgabe



Wir sind wieder für dich da!

Entweder persönlich vor Ort, gemäß
der aktuellen Bestimmungen oder
jetzt in unserem **neuen Onlineshop:**
www.may.de

may SPORT

Kaiserstr. 35
WALDSHUT

Adressänderungen an: Arlette Andrea Halsey
im Rütteli 7, 5405 Dättwil, Tel. 079 775 61 93
mitglieder[at] sac-laegern.ch

Redaktion + Inserate: Hanna Machguth
Hürdlistrasse 5, 5436 Würenlos, Tel. 056 424 36 63
redaktion[at] sac-laegern.ch

Präsident der Sektion: Roni Brunner
Buchslistrasse 8, 5453 Remetschwil, Tel. 076 363 65 65
praesident[at] sac-laegern.ch

Postcheck Konto der Sektion: 50-1654-0

Internet: www.sac-laegern.ch und www.jo-baden.ch

Druck: Mikro + Repro AG, 5400 Baden

Erscheint jährlich viermal und wird allen Mitgliedern unentgeltlich zugestellt
WEMF-beglaubigte Auflage: 1390 Exemplare

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Sektion Lägern
Gegründet 1900

Clubnachrichten
Nr. 2 | Juni 2021
61. Jahrgang

Bitte benachrichtigt Arlette Andrea Halsey, falls ihr die Clubnachrichten nicht mehr in Papierform benötigt. Sie sind abrufbar auf <https://www.sac-laegern.ch/service/clubnachrichten.html>

122. ordentliche Generalversammlung

Der Vorstand nutzt infolge der nach wie vor schwierigen Corona Situation seinen Spielraum und verschiebt die vorgesehene GV 19/20 vom 28. Mai 2021 auf das Datum der GV 20/21, welche am **14. Januar 2022** geplant ist.

Wir freuen uns auf die GV 20/21 und hoffen umso mehr auf zahlreiches Erscheinen!

Der Vorstand

Fehlende Transparenz Mitgliederbeitrag 2021 – Umweltbatzen

Entgegen der Abmachung mit der Inkassostelle des SAC Zentralverbandes (ZV) in Bern ist in der Beitragsrechnung 2021 der freiwillige "Umweltbatzen" nicht separat ausgewiesen. Wer diesbezüglich eine Mahnung erhält, kann diese ignorieren. Der ZV entschuldigt sich für die dadurch entstandenen Unannehmlichkeiten und stellt für das kommende Jahr die erforderliche Transparenz in Aussicht.



Redaktionsschluss nächste Clubnachrichten: 1. August 2021
Ausgabe Nr. 3, Tourenvorschau Oktober, November, Dezember 2021

Rück- und Ausblick auf Aktivitäten der JO-Baden von Andreas Marley, JO Chef

Ich bin 26 Jahre alt, seit 13 Jahren Mitglied der JO-Baden und der SAC Sektion Lägern. Seit ca. zwei Jahren habe ich das Amt des JO-Chefs inne. Ich vertrete die JO im Vorstand der Sektion und koordiniere wo nötig das Leiterteam. Ich arbeite als Baumpflegspezialist hoch in den Baumkronen der Umgebung.



Meine Lieblingsdisziplin in den Bergen? Gibt es nicht. Ich liebe alpine Mehrseillängenrouten ohne Bohrhaken. Eine anspruchsvolle Sportkletterroute am Mittelmeer liegt mir ebenfalls. Ob mit Steigeisen im Sommer auf dem Gletscher oder im Winter im senkrechten Eis; ebenfalls kann ich nicht widerstehen die Ski laufen zu lassen auf Pulverschnee, wie auch auf aufgeweichten Sulzhängen im Frühling.

Mir als JO-Chef ist es wichtig den Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten in der Bergwelt Fuss zu fassen, in welcher Disziplin auch immer, ihnen eine Ausbildung zu ermöglichen und sich in der Sektion zu engagieren. Neben technischen Aspekten versuchen wir den JO-lern Soziales zu vermitteln, wie das Führen einer Seilschaft oder Organisieren eines ganzen Anlasses. Neben diesen sehr wichtigen Aspekten stehen Spass und das Erlebnis an erster Stelle.

im Jahr 2020:

Sanierung Zustieg Kletterfelsen Hertenstein

Während des JO-Trainings stellte ich fest, dass der Zustieg zum Klettergarten nicht befriedigend ist. Der Weg von unten war noch am besten im Schuss, die Traverse rutschte jedoch immer mehr ab, und der Anstieg zum Restaurant Hertenstein war eine etwas bessere Rutschbahn. Ich startete Abklärungen bezüglich Verantwortlichkeit und Grundstückseigentümer. Das Forstamt Baden konnte mir bei einer Begehung klar aufzeigen wie die Situation ist. Es stand hinter dem Projekt und konnte seine Bedingungen und Wünsche miteinbringen.

Mir wurde aufgezeigt, dass der Felsen und die Standorte drum herum extrem wertvoll sind und teils unter Schutz stehen. Daher ist ein bewusster Umgang mit der Natur sehr wichtig und ermöglicht uns so, weiter den lokalen Klettergarten zu nutzen. Das Restaurant Hertenstein wurde als Grundbesitzer des oberen Teils natürlich auch miteinbezogen. Sie waren ebenfalls erfreut mit der Sektion Lägern eine Anlaufstelle zu haben, sollte diese nötig sein und willigten einer Sanierung zu. Sie betonten jedoch klar, dass die Parkplätze des Restaurants nicht für die Kletterer gedacht sind. Für diese stehen seit kurzem offizielle Parkplätze etwas oberhalb bereit. Sie freuen sich über jeden Kletterer der nach erfolgreichem Fingerlangziehen bei einer Erfrischung die Aussicht vom Restaurant geniessen möchte.

Nach vielen Abklärungen stand der Realisierung des Projekts nichts mehr im Weg. Ich besorgte Eichenholz für die Treppenstufen, zur Verfügung gestellt vom Forstamt Klingnau sowie Armierungsseisen organisiert von Roni Brunner. Auch Helfer waren schnell gefunden. Die Hüttenwerker waren voller Motivation nach dem Winter ihre Schaufeln wieder aus dem Keller zu nehmen. Einige Leiter der JO

boten ihre Hilfe ebenfalls an, und auch lokale regelmässige Kletterer nutzten die Gelegenheit etwas zurückzugeben. So war es nicht verwunderlich, dass die Arbeit schnell erledigt war.

Aufgeteilt in drei Gruppen startete die Erste mit vielen Treppenstufen, um den obersten Teil zu entschärfen. Die Erfahrung der Hüttenwerker zahlte sich aus und das Resultat übertraf meine Erwartungen. Die zweite Gruppe nahm die Querung zum Klettergarten in Angriff. Diese wurde mit Querhölzern stabilisiert und mit Erde ein Weg geschaffen. Im untersten Teil arbeitete die dritte Gruppe. Hier wurden Treppenstufen und einzelne Querhölzer gegen das Abrutschen des Weges eingesetzt. Entlang der Wege und im Klettergarten selbst wurde die Vegetation zurückgeschnitten. Somit steht der neuen Klettersaison nichts mehr im Weg.

Ich danke vielmals den tatkräftigen Helfern, die das Projekt in die Praxis umsetzten. Als Lohn für die geleistete Arbeit gab es ein Mittagessen. Wurst, Salat und ein Bier liessen den Einsatz gut abgerundet der Vergangenheit angehören.

im Jahr 2021:

Skitourenlager in einem Tag, 9. Februar

Corona machte auch vor unserem Skitourenlager nicht halt. Wir hofften bis zuletzt, dass wir irgendeine Möglichkeit finden den Jugendlichen eine Woche im Schnee zu bieten, frei von Masken, Einschränkungen und Absagen. Doch leider ging das SILA den Weg wie viele andere Anlässe auch und musste schweren Herzens abgesagt werden.

Ein kleiner Trostpreis gab es aber trotzdem. Für die Teilnehmer aus unserer JO organisierte ich eine eintägige Skitour. Dank der Ferienzeit war es für einmal möglich unter der Woche auf Tour zu gehen, was uns etwas weniger Ansturm am Berg verschaffte. So starteten wir zu dritt Richtung Realp. Der Schnee im Flachland erleichterte uns die Anreise nicht, dafür war die Freude über das gute inneralpine Wetter umso grösser.

Von Realp ging es gemütlich hinein in das uns gut bekannte Wittenwasserntal. Bei Höhenbiel verliessen wir das Tal und begannen mit dem Aufstieg zum Tälligrat. Der Pulverschnee versprach eine Abfahrt wie aus dem Bilderbuch. Als dann die Aufstiegspur weiter Richtung Rottälligrat verlief und unser Ziel unverspurt vor uns lag, wussten wir welch perfekte Abfahrt vor uns lag. Somit war der letzte Teil des Aufstiegs schnell geschafft und die Teilnehmer nach 1200 Hm nicht böse, dass es nicht mehr weiter ging. Im Ambiente des Rotondogebietes genossen wir unsere Mittagspause und schickten einen Gruss an die unter uns liegende Sektionshütte. Mit der Ankunft weiterer Skitourengänger machten wir uns an die Abfahrt und zauberten unsere Spuren in den jungfräulichen Schnee.

Die Abfahrt übertraf unsere Vorstellungen und rundete die perfekte Tour ab. Leider viel zu schnell fanden wir uns in Realp wieder. Doch unsere Gedanken kurvten noch während der ganzen Heimreise im Urner Schnee den Berg runter.

Geplante Aktivitäten:

04.07.2021	Klettertour	Andreas, Robin
10.07.-11.07.2021	Hochtour	Flo
24.07.-31.07.2021	Sommerlager	Anne
14.08.-15.08.2021	Biwaktour	Andreas, Moritz
28.08.-29.08.2021	Teil 1: Ausbildung Hochtouren	Anne, Timon, Flavia

Auf www.jo-baden.ch lernst du das ganze Leiterteam der JO Baden kennen.

Fitnessstunden mit der Sektion im Home Office bis

31. März 2021

Die Geräte sind vielleicht nicht ganz typisch für den SAC, aber das Wallholz ist ideal für Bauchmuskelübungen, Besen und Tuch dienen für Stabilitäts- und Flexibilitätsübungen, Hocker für Rumpfmuskulatur, Stäbe helfen bei der Mobilisation und die Flaschen ersetzen die Gewichte.

Susanne Schell, Leiterin Fitnessstunden

Susanne hat Mittel und Wege gefunden die TeilnehmerInnen virtuell fit zu halten. Sie freut sich auf ein Wiedersehen im Oktober. Sie hofft dann auf eine grössere Beteiligung an diesem Angebot.



ENDLICH RUHIGER SCHLAF AUF DER SAC-HÜTTE !

Massgefertigte Schallschutz Produkte «Swiss-Made»

Die Firma RB-Tech GmbH, fand seine Entstehung im Jahr 2005 als traditionell verankertes Familienunternehmen in der Schweiz.

Dynamik, Flexibilität und unternehmerischer Pioniergeist, zeichnet uns aus.

OTO-Relax...unser Klassiker

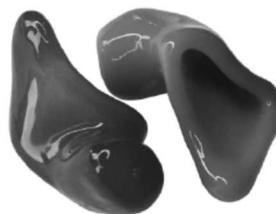
«Gönnen Sie ihrem Ohr eine Ruhepause mit Komfort»

Störende Geräusche in ihrer Umgebung werden maximal gedämmt.

Unser individuell angepasster OTO-Relax Schallschutz wird mit der modernsten 3D-Digitaltechnik hergestellt.

Vereinbaren Sie einen Termin für die persönliche Ohrabdrucknahme.

- CHF inkl. MwSt. 135.00
- CE geprüftes dauerelastisches Silikon
- Diskrete Bauform
- Diverse Farbmöglichkeiten
- Reinigung mit Wasser und milder Handseife
- Produktionsdauer / 5 Arbeitstage



RB-Tech GmbH | Landstrasse 64 | 5430 Wettingen
056 426 29 51 | r.berz@gmx.ch

SAC-Mittagstisch

Jeden 1. Donnerstag im Monat

Gruppe Sektion

Leitung Kathrin Schlapbach

Programm Warst du auch schon am Mittagstisch? Ein Treffpunkt für alle unsere Mitglieder! Zusammen über gemeinsame Touren und unvergessliche Erlebnisse berichten und Erinnerungen austauschen. Essen à la carte. Keine Anmeldung nötig. Restaurant Roter Turm Baden

Sitzung Alpinkommission

Montag, 9. August 2021

Gruppe Alle

Leitung Gerhard Brunner

TL - Höck

Dienstag, 14. September 2021

Gruppe Alle

Leitung Gerhard Brunner

Wanderungen

Wanderung zur Leutschachhütte

Freitag, 2. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 8 Teilnehmende

Leitung Doris Pfiffner Meier

Anforderungen T3; Kond. B, ziemlich anstrengend, +1222Hm/-1222Hm/6-7h, Distanz 14,5 km
Programm Mit ÖV nach Erstfeld, Intschy, Seilbahn zum Arnisee, Wanderung über Sunnig Grätli zur Leutschachhütte, am Nidersee vorbei, dem Leitschenbach folgend zurück zum Arnisee. Mit Seilbahn, ÖV zurück nach Zürich-HB.

Ausrüstung A, Stöcke empfohlen

Kosten CHF 88

Anmeldung bis 25.06.2021 www.sac-laegern.ch

Via Glaralpina Etappe 3 - Auf und Ab, bewacht vom "Vreneli"

Samstag, 3. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 7 Teilnehmende

Leitung Ralph Conrad

Anforderungen T4, +1910Hm,-2050Hm/9h

Programm Berghotel Obersee - Grapplalp - Ratispitz - Wiggis - Dejen - Rodannenberg (Klöntal). Die Tour startet um ca. 07:30 beim Berghotel Obersee. Der Zug ab Baden kommt um 07:08 in Näfels/Mollis an. Per Rufbus geht es dann nach Obersee. Am Ende der Etappe nehmen wir das

Postauto ab Klöntalersee (Haltestelle Rhodannerberg) nach Glarus, letzte Verbindung um 18:54.

Zusatzinfo Wer am Vorabend anreisen möchte, kann im Berghotel Obersee übernachten.

Weitere Infos: www.via-glaralina.ch

Stand 09. April 21: Ausgebucht. Gerne nehme ich noch Mitglieder auf die Warteliste ([conrad\[at\]ralphconrad.ch](mailto:conrad[at]ralphconrad.ch)).

Ausrüstung A, für eine neunstündige Alpinwanderung, vor allem genügend Flüssigkeit.

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten CHF 50 Basis Halbtax

Anmeldung bis 15.06.2021 www.sac-laegern.ch

Arosa Urdental-Hörnlihütte-Arosa

Sonntag, 4. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 10 Teilnehmende

Leitung Erika Schneider

Anforderungen T3; Kond. B, ziemlich anstrengend, +1050/-1020/15 Km/5.5 Std.

Programm Innerarosa- Schwellisee- Aelplisee- Tötsee-Unterfürggli-Hörnlihütte-Innerarosa

Ausrüstung A, Wanderstöcke empfohlen.

Verpflegung aus dem Rucksack/ Kaffeehalt

Kosten CHF 65.00.- Halbtax

Anmeldung bis 01.07.2021 www.sac-laegern.ch

"Gratwandern" nach Einsiedeln

Samstag, 10. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 12 Teilnehmende

Leitung Delia Schmutz

Anforderungen T3; Kond. C, anstrengend, +1177Hm/-1394Hm, 21.6km/ 7h

Programm 06:08 ab Baden Gleis 1

Lange Wanderung auf dem Kamm der Ibriger Moorwälder bis nach Einsiedeln.

An-/Rückreise ohne Tourenleiter, diese wartet bei Talstation Brunni

Zusatzinfo Reiseroute: Baden-Zürich-Wädenswil-Einsiedeln-Brunni

Retour: Einsiedeln-Wädenswil-Zürich-Baden

Teil der Etappe 5 des Schwyzer Höhenwegs

Ausrüstung A

Unterkunft/Verpflegung Aus dem Rucksack

Kosten CHF 30 Halbtax Basis

Anmeldung bis 08.07.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Rengglipass

Sonntag, 11. Juli 2021

Gruppe Sektion

Leitung Christina Keltz

Anforderungen T2; Kond. B, ziemlich anstrengend, +900Hm,-1015Hm/5h

Programm Route: Saxeten - Rengglipass - Pochtenfall - Aeschiried

Zusatzinfo Baden ab 6:08 Perron 1, ZH HB 06:32 Perron 32, Bern 07:34 Perron 6, Spiez 08:05 Perron 2, Interlaken Ost 08:35 Perron 2 A, Willerswil 08:42 Bus 111, Saxeten Schulhaus an 9:03; Rückfahrt: Aeschiried-Baden

Ausrüstung A, Stöcke empfohlen

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten CHF ca. 80.00 Bahnbillett

Anmeldung bis 07.07.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Goggeien 1680m T3

Freitag, 16. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 8 Teilnehmende

Leitung Bruno Wenzinger

Anforderungen T3; Kond. B, ziemlich anstrengend, Aufstieg 840 Hm

Programm Fahrt nach Stein SG. Aufstieg zur Goggeien. Abstieg über Vorderer Höhi nach Arvenbühl

Billett nach Stein SG; retour ab Arvenbühl

Ausrüstung A, **Verpflegung** aus dem Rucksack

Kosten CHF 40

Anmeldung bis 14.07.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Via Glaralpina- Etappe 4+5-Klöntal / Zeinenfurgglen

Samstag / Sonntag, 17./18. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 12 Teilnehmende

Leitung Ralph Conrad, Erika Schneider

Anforderungen T4; Kond. C, anstrengend, 1.Tag +1300 Hm/-150Hm/17.5 Km/6.5h 2.Tag +1450 Hm/-1660 Hm/15.5 km/8h

Programm 1.Tag (4.Etappe-T3) Rodannenber, Klöntal 850m-Plätz 852m-Chäsern 1281m-Glärnischhütte1989m

2.Tag (5.Etappe T4) Zeinenfurgglen 2436m-Bächi Mittelstafel 1383m-Seeblen1869m-Gumen 1900m-Braunwald

Zusatzinfo am 1.Tag hat Erika Schneider die Tourenleitung

am 2.Tag hat Ralph Conrad die Tourenleitung

Ausrüstung A, Schlafsack etc.

Brauerei H. Müller AG, Dynamostrasse 8,
5400 Baden, Telefon 056 222 80 22

Müller Bräu

**Holen Sie doch schnell
und günstig, was Sie gerne
trinken: frisches Bier,
Mineral- und Tafelwasser,
Fruchtsäfte, Moste,
Weine**

HARASSINO
GETRÄNKEABHOLMARKT

direkt neben der Brauerei

**ONKEL TOM'S
BROCKIHÜTTE
W E T T I N G E N**

**Täglich frische Ware
in Onkel Tom's
Brockihütte!**

**Das unmögliche Gebraucht-
warenhaus mit immer über
1'000 Artikel zur Auswahl!**

Onkel Tom's Brockihütte
Tägerhardstrasse 133 • 5430 Wettingen
056 426 62 70

**Montag - Freitag von 13.00 bis 18.30 Uhr
Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr**

**in Onkel Tom's Brocki: Arbeitseinsatz von
benachteiligten Jugendlichen und Arbeitslosen**



FÜR SCHNELLEN ATEM UND HOHES TEMPO

Bergerlebnisse beginnen bei uns. Beratung durch begeisterte Bergsportler, faire Preise und erstklassiger Service für deine Ausrüstung. **Wir leben Bergsport.**

Filiale Zürich
Binzmühlestr. 80
8050 Zürich-Oerlikon
044 317 20 00

Filiale Aarau
Industriestrasse 1
5000 Aarau
062 832 08 60

baechli-bergsport.ch



3 Quellenweg

Donnerstag, 5. bis Sonntag, 8. August 2021

Gruppe Sektion, maximal 12 Teilnehmende

Leitung Ursula Müller-Vollmuth, Erika Schneider

Anforderungen T3; Kond. C, anstrengend,

1. Tag: +1100m, -1100m, 5:30 MZ, 14.5 km

2. Tag: +1050m, -1000m, 5:30 MZ, 13 km

3. Tag: +1500m, -1650m, 7:30 MZ, 21.5 km

4. Tag: +760m, -270m, 3:15 MZ, 9 km

Programm ÖV Hinreise ca. 25 CHF

1. Etappe: Oberalppass zur Rheinquelle, SAC Vermigelhütte (60 CHF inkl. HP für Mitglieder)

2. Etappe: über den Sellapass zum Gotthardpass, Touristenlager CHF 42 inkl. Frühstück

3. Etappe: vom Gotthardpass zur Reussquelle, SAC Pianseccohütte CHF 65 inkl. HP für Mitglieder

4. Etappe: von der Pianseccohütte zur Quelle des Ticino zum Nufenenpass

ÖV Rückreise ca. CHF 55

Zusatzinfo -TL gibt am Vorabend Durchführungsentscheid und Infos, E-Mail beachten.

Wünsche betreffend Abendessen (Diäten, Allergien) bitte direkt in der Hütte melden.

ÖV Billet für die Rückfahrt noch nicht vorgängig lösen damit wir flexibel sind.

Ausrüstung A, 3 Übernachtungen in Massenlager (Seidenschlafsack usw.), Stöcke empfohlen

Unterkunft/Verpflegung Hütten, HP, unterwegs aus dem Rucksack

Kosten CHF ca. 80 SBB Basis HT, ca. 175 für Kost und Logis

Anmeldung bis 23.07.2021 www.sac-laegern.ch

Augsbordgrat - Dreizehntenhorn 3052 m (VS)

Samstag, 7. August 2021

Gruppe Sektion, maximal 7 Teilnehmende

Leitung Torsten Moltrecht

Anforderungen T4; Kond. D, sehr anstrengend, +1500/-1700Hm/17.5km/8h; Sehr gute Trittsicherheit für das Blockgelände Rots Tälli nötig

Programm Route: Moosalp 2048m - Augsbordhorn 2973m - Augsbordgrat - Dreizehntenhorn 3052m - Rots Tälli (Blockgelände) - Augsbordstafel 2257m - Schalb 1923m

Seilbahn Schalb - Embd pro Gondel 3-4 Pers. Zurück ab Embd 18:10 oder 18:45 oder 19:10, letzte Verbindung nach Baden 21:35

Zusatzinfo Bemerkung: diese Tour ist wegen Schnee 2019 ausgefallen und 2020 wegen Nebel & Sturm abgebrochen worden. Für 2021 nun der dritte Versuch. https://youtu.be/5m16Y_6NckE

<https://map.schweizmobil.ch....she> ÖTV

Ausrüstung für T4 auf 3000m

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten CHF 72 Basis Halbtax Tageskarte

Anmeldung bis 31.07.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Auf dem Lisengrat zum Säntis

Samstag, 14. August 2021

Gruppe Sektion, maximal 8 Teilnehmende

Leitung Delia Schmutz

Anforderungen T3; Kond. C, anstrengend, +1280Hm, -2000Hm, 19.5km /8h45min

Praxis für

Feldenkraus

Haltungs- und Bewegungsorganisation,
bei Schmerzen, nach Operationen, präventiv

Traumatherapie SE nach PeterLevine

körperzentrierte TraumaArbeit; nach Schock- und Unfällen, Angst,
Depression, Blockaden

Verena Steffen - Dorfstr. 77A - Wettingen - www.verenasteffen.ch

056 222 58 52 o. 076 395 58 52 – [praxis\[at\]](mailto:praxis[at]verenasteffen.ch) verenasteffen.ch



Programm Treffpunkt: 05:38 ab Baden Gleis 2
Sehr lange Tour, es wird ein schnelleres Tempo angeschlagen. Belohnt werden wir durch die schöne Aussicht auf den Alpstein.

Zusatzinfo: Baden-Zürich-Gossau SG-Wasser-
auen-Ebenalp mit Gondel; retour dieselbe Route

Ausrüstung A

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten CHF 66 Halbtax Basis

Anmeldung bis 12.08.2021 www.sac-laegern.ch
oder telefonisch

Kaiseregg 2185m T4

Montag, 16. August 2021

Gruppe Sektion, maximal 6 Teilnehmende

Leitung Bruno Wenzinger

Anforderungen T4; Kond. C, anstrengend,
Aufstieg/Abstieg je 1000 Hm, Zeit 6 Std.

Programm Fahrt mit ÖV. nach Schwarzsee,
Seilbahn Riggisalp. Weiter zum Euschelpass und
T4 Route zur Kaiseregg. Abstieg zur Seilbahn.

Billett Schwarzsee / retour

Ausrüstung A

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten CHF 100

Anmeldung bis 14.08.2021 www.sac-laegern.ch
oder telefonisch

Etappe 06 Via Glaralpina - Gipfelziel Ortstock

Freitag, 20. August 2021

Gruppe SektionJO, maximal 10 Teilnehmende

Leitung Martin Boesch, Erika Schneider

Anforderungen T3; Kond. B, ziemlich anstrengend, +1188Hm, -876Hm, 10 km/5 h

Programm Die Wanderung führt über den Bärentritt zum Lauchboden, dann weiter in die Furggelle. Anschliessend führt der Weg wieder eher steil hinab zur weiten Ebene der Glattalp – und im Glattalpsee gibts ein abkühlendes Bad, bevor das Tagesziel, die Glattalphütte SAC, erreicht ist.

Vom Ortstockhaus 1772m führt der Bergwanderweg über den mit Ketten gesicherten Bärentritt zur schönen Ebene des Lauchbodens. Von hier steigt man steil hinauf, immer weiter, der Furggelle 2394m entgegen. Oben angekommen, eröffnet sich der Weitblick hinab zur Glattalp. Anschlies-

Nachhaltige Energielösungen

- Photovoltaik- und Solarthermieranlagen
- Wärme- und Kälteanlagen
- Heizsysteme
- Stromspeicher
- E-Mobilität

Jetzt
Anlage
realisieren.

**Tanken Sie Energie in den Bergen,
um die zu Hause kümmern wir uns.**

Regionalwerke AG Baden
Haselstrasse 15, 5401 Baden
056 200 22 22
regionalwerke.ch
info@regionalwerke.ch



Regionalwerke
Baden

ssend heisst es «schuttsurfen» – der Abstieg auf die Glattalp erfolgt über den Bergwanderweg in eher schiefrigem Gestein. Schon bald lockt der glitzernde Glattalpsee zum Bade und die Glattalphütte SAC 1895m zum wohlverdienten Schlaf, wenn am nächsten Tag die Etappe 7 (T4) in Angriff genommen werden sollte. Ansonsten Heimreise mit der Seilbahn.

Anmeldung bis 15.08.2021 www.sac-laegern.ch

Etappe 07 Via Glaralpina - Teufliches Schratlabrynth

Samstag, 21. August 2021

Gruppe Sektion JO, maximal 10 Teilnehmende

Leitung Erika Schneider, Martin Boesch

Anforderungen T4; Kond. B, ziemlich anstrengend, +520Hm, -1040Hm, 8 km/4 h

Programm Von der eindrucklichen Glattalp führt der Weitwanderweg hinauf zum kalkgrauen Hochplateau von Mären – eine einmalige Landschaft, Karstgebilde soweit das Auge reicht. Weiter geht es bald hinab zur grössten Alp der Schweiz, dem Urnerboden.

Das morgendliche Bad nimmt man hier im Glattalpsee – nach dem Erwachen in der Glattalphütte SAC 1895m. Von eben diesem See steigt die Etappe auf dem Bergwanderweg Richtung Schafboden an. Durch die Brüelchälen bis Mären 2300m. Hier quert man südöstlich in weitem Bogen die aussergewöhnliche Kalkarena. Das Gebiet zwischen Prager- und Klausenpass ist mit gut 50 Quadratkilometern die grösste zusammenhängende Karstlandschaft der Schweiz. Schon bald überquert man die Kantonsgrenze ins Urnerland. Anschliessend führt der steile Abstieg durch das Firnerloch 2247m hinab zum Urnerboden 1383m. Hier, auf der grössten Alp der Schweiz, werden im Sommer bis zu 1200 Kühe gesömmert.

Anmeldung bis 15.08.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch oder schriftlich

Via Glaralpina - Etappe 8+9 - Gämfsairen - Ochsenstock

Samstag / Sonntag, 28./29. August 2021

Gruppe Sektion, maximal 12 Teilnehmende

Leitung Gerhard Brunner, Rolf Dittmann

Anforderungen T4; Kond. C, anstrengend,

1. Tag 1510Hm/440Hm/5.5h. 2. Tag 430Hm/2100Hm/6.5h

Programm 1. Tag (8. Etappe Via Glaralpina > T4): Urnerboden 1383m (Gondelbahn Fisetepass 2033m) - Gämfsairenstock 2971m - Gämfsairenjoch 2846m - Claridenfirn - Claridenhütte 2453m

2. Tag (9. Etappe Via Glaralpina > T3): Claridenhütte 2453m - Beggiglüggi 2536m - Ober Sand 1927m - Ochsenstock 2259m - Fridolinshütte 2111m - Tierfehd 811m

Zusatzinfo am 2. Tag übernimmt Rolf Dittmann die Tourenleitung und Gerhard Brunner ist Tourenleiter 2

Ausrüstung A, Schlafsack etc.

Unterkunft/Verpflegung Claridenhütte SAC

Kosten CHF 130 ÖV/Bahn 63.- / Hütte 66.-

Anmeldung bis 15.08.2021 www.sac-laegern.ch

Wandertage Val d'Anniviers

Donnerstag, 2. bis Sonntag, 5. Sept. 2021

Gruppe Sektion, min. 6, max. 12 Teilnehmende

Leitung Alfred Frei

Anforderungen T3; Kond. B, ziemlich anstrengend, +max. 900 Hm/-max. 900 Hm/max. 5 1/4 h

Zusatzinfo Tourentage mit Wanderleiter André Zurbriggen, Saas-Fee, Organisation Alfred Frei

1. Tag Hinfahrt und Suonenwanderung, 10 km, +/- je 540 Hm, 4 h

2. Tag Illhorn, 10 km, +/- je 840 Hm, 5 h

3. Tag Fahrt nach Vercorin, Crêt du Midi, Gratwanderung Roc d'Orzival, Grimetz, 9 km, +700 Hm/-900 Hm/5 h

4. Aussichtsberg Bella Tola, 11 km, +/- je 840 Hm, 5 h, anschliessend Heimfahrt

Schwierigkeit T2/T3, Preis CHF 750 DZ, Zuschlag EZ CHF 30

Das detaillierte Programm kann ab Mitte Dezember bei Alfred Frei ([frei.koblentz\[at\]bluewin.ch](mailto:frei.koblentz[at]bluewin.ch)) bezogen werden. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Unterkunft/Verpflegung Hotel Beau-Site, St. Luc

Kosten CHF 750 HP, zusätzlich Hin- und Rückfahrt sowie Getränke und Zwischenverpflegung

Anmeldung bis 15.06.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch oder schriftlich

Päsetour um den Piz Ela und das Tinzenhorn

Samstag / Sonntag, 4./5. September 2021

Gruppe Sektion, maximal 6 Teilnehmende

Leitung Markus Reinhardt

Anforderungen T3; Kond. C, anstrengend,

1. Tag: +/-900Hm/13.5km/6h

2. Tag: +500/-1550Hm/13km/5h

Programm 1. Tag: Preda - Naz - Val Tschitta - Furschela da Tischitta - Lai Grond - Pass d'Ela - Camona d'Ela

2. Tag: Camona d'Ela - Pass digls Orgels - Lai Tigiel - Savognin. Anspruchsvolle Pässetour im Naturpark Ela vorbei an verschiedenen Bergbächen und Seen. Zudem wunderschöne Aussichten auf den Piz Ela und die umliegenden Graubündner Berge.

Zusatzinfo Abfahrt Baden 6:08, Zürich 6:37 Richtung Chur

Die Camona d'Ela ist eine kleine Selbstversorgerhütte. Die Teilnehmer müssen die Mittags-, Abend- und Morgenverpflegung selber mitnehmen. Nach Absprache mit dem TL kann ein gemeinsames Abendessen zubereitet werden.

Ausrüstung A, Stöcke

Unterkunft/Verpflegung Camona d'Ela CAS (Selbstversorgerhütte), aus dem Rucksack

Kosten CHF 90 Bahn/Bus, Übernachtung Hütte (ohne Essen)

Anmeldung bis 30.08.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

auf den höchsten Gipfel des Schweizer Jura

Samstag, 4. September 2021

Gruppe Sektion, maximal 10 Teilnehmende

Leitung Ursula Müller-Vollmuth

Anforderungen T2; Kond. B, ziemlich anstren-

gend, +1000Hm, -750Hm, 6.5h RMZ, 16km

Programm Montricher, Alpage du Mont Tendre, Mont Tendre 1676m, Cabane du Servan, Le Sentier.

Wir durchqueren den regionalen Naturpark Jura Vaudois und haben Blick auf den Genfersee, den Forêt du Risoux und den Lac de Joux.

Zusatzinfo Hinreise 05:48 Baden, Aarau, Morges, Apples, Montricher Champet. Tourenleitung steigt in Turgi zu. Rückreise: Le Sentier, Vallorbe, Yverdon-les-Bains, Aarau, Baden

Ausrüstung A, Wanderstöcke von Vorteil

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten CHF 80, Tageskarte von Vorteil

Anmeldung bis 03.09.2021 www.sac-laegern.ch

Kulitour Glarner Landsgemeinde mit Mittagessen

Sonntag, 5. September 2021

Gruppe Sektion, maximal 10 Teilnehmende

Leitung Esther Kühne

Anforderungen T2; Kond. A, wenig anstrengend, +725/-725Hm/4.30h/14km höchster Punkt 1100m

Programm Glarus (Einzug Regierung & Beobachten Landsgemeinde), Bleiche, Sackberg, Schwammhöhe (Mittagessen). Retour über Klöntalersee, Löntschobel, Allmeind, Bergli, Oberdorf, Glarus Bhf.

LIECHTI MALERGESCHÄFT AG

malen tapezieren gipsen

Hombergsteig 11C

5415 Nussbaumen

T. 076 581 61 31

Mitglied des Hüttenwerkerteams SAC Sektion Lägern

Zusatzinfo SBB-Billett Baden-Zürich-Ziegelbrücke-Glarus und retour; Anreise 6.38 ab Baden

Ausrüstung A

Unterkunft/Verpflegung Mittagessen im Restaurant Schwammhöhe (Landsgemeindemenu „Chalberwürste“ oder nach Wahl)

Kosten CHF 34 mit Halbtax

Anmeldung bis 21.08.2021 www.sac-laegern.ch

vom Walensee ins Toggenburg

Mittwoch, 15. bis Sonntag, 19. Sept. 2021

Gruppe Sektion, maximal 8 Teilnehmende

Leitung Katharina Zweifel

Anforderungen T3; Kond. B, ziemlich anstrengend, 5-6 h max + 1200 Hm

Programm Anreise mit ÖV bis Quinten, Wanderung nach Alp Schrina +1300/-475Hm 9km 5,5h
2. Tag: Schrina - Alp Tschingla- Lüsis +850/-870Hm 12km 5h.

3.Tag: Nideri- Höchste- Gamserrugg-Gams +1170/-660Hm 7km 4,5h

4. Tag: Chäserrugg- Vorder Selun +850/-1060Hm 12km 5h.

5.Tag Strichboden- Selun - Bahn Starkenbach +600/-650Hm 5km ca. 4h

Ausrüstung A sowie Zwischenverpflegung, Schlafsack und Wäsche für die 5 Tage.

Unterkunft/Verpflegung Alp Schrina, Alp Lüsis, Gams

Kosten CHF 330

Anmeldung bis 31.07.2021 www.sac-laegern.ch

Etappe 10 Via Glaralpina - Wo einst Kurgäste weilten

Samstag, 18. September 2021

Gruppe Sektion, maximal 12 Teilnehmende

Leitung Martin Boesch, Christina Keltz

Anforderungen T3; Kond. A, wenig anstrengend, +300/-1340Hm, 12 km/4 h

Programm Die Wanderung führt von der Gletscherwelt unweit der Fridolinshütte SAC über Alpweiden und die tief eingeschnittene Linthschlucht zurück ins Tal. Die Fridolinshütte SAC 2111m ist eindrucklich gelegen: Nicht weit entfernt sieht man den zerklüfteten Bifertengletscher, auf einem Felsen davor thront die erste SAC-Hütte der Schweiz, die Grünhornhütte. Rechterhand ragt die Nordostwand des Tödi gegen den Himmel. Und die Wände des gegenüberliegenden Bifertenstocks zeigen ihre Mächtigkeit. Die Via Glaralpina führt von dieser eindrucklich hochalpinen Gipfelwelt wieder talwärts, zuerst auf dem Bergwanderweg nach Hinter Sand 1299m und dann auf der Kiesstrasse bis ins Tierfed 806m. Der Wanderweg führt im unteren Teil an der eindrucklichen Linthschlucht vorbei und verläuft über die historische Pantenbrücke. Ab Tierfed erreicht man nach einem kurzen Gegenanstieg das Etappenziel, das Berggasthaus Obabort 1048m.

Anmeldung bis 12.09.2021 oder telefonisch

Simelihorn 3123 m von Gspon

Samstag, 18. September 2021

Gruppe Sektion, maximal 7 Teilnehmende

Leitung Torsten Moltrecht

Anforderungen T4; Kond. D, sehr anstrengend, +/-1600Hm/8:30 h

Programm Gspon 1889m - Wyssgrat 2884 - weglos zum Lägundä Schuggo, auf dem Wanderweg zum Simelihorn 3123m, wenn wir schnell sind weiter Mattwaldhorn 3249m

Landgasthaus

Hotel · Seminare



zum Hirschen

Bankette · Restaurant

Wir haben den passenden Raum

Ob Hochzeit, Vereinsanlass, Familienfest oder Essen im Freundeskreis.
Komfortable und preisgünstige Hotelzimmer sowie Seminarräume
Jeden Sonntag ab 9.00 Uhr Frühstücksbrunch auf Anmeldung

Landgasthaus zum Hirschen – Familie Schneider

Dorfplatz, 5416 Kirchdorf – Tel 056 282 02 50

mail[at] hirschen-kirchdorf.ch www.hirschen-kirchdorf.ch

zurück wie Tour in der Anlage

SBB: 05:38 Gleis 1 vor Starbucks > Zürich > Visp
> Stalden > Gspon 08:46

Zusatzinfo [https://www.sac-cas.ch/de/huetten-und-touren/sac-](https://www.sac-cas.ch/de/huetten-und-touren/sac-tourenportal/1142/mountain_hiking/936)

[tourenportal/1142/mountain_hiking/936](https://www.sac-cas.ch/de/huetten-und-touren/sac-tourenportal/1142/mountain_hiking/936)

Ausrüstung A für 3000+

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten CHF 72 Basis HT Tageskarte + Seilbahn

Neuenalpstock 1816m

Freitag, 24. September 2021

Gruppe Sektion, maximal 8 Teilnehmende

Leitung Bruno Wenzinger

Anforderungen T3; Kond. C, anstrengend,
+ 900 Hm, 4 Std./ -900 Hm 3 Std.

Programm Fahrt mit ÖV. nach Stein im Toggen-
burg. Aufstieg zum Neuenalpstock. Abstieg über
Risipass zurück nach Stein.

Billett: Stein SG / retour

Ausrüstung A

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten CHF 45

Anmeldung bis 22.09.2021 www.sac-laegern.ch

Vom Bleikechopf ins Chessiloch

Sonntag, 26. September 2021

Gruppe Sektion

Leitung Christina Keltz

Anforderungen T2; Kond. B, ziemlich anstren-
gend, +930Hm, -1195Hm/5.15h

Programm Sörenberg-Bleikechopf-Chessiloch-
Flühli

Zusatzinfo Billett Baden via Zürich-Luzern-
Sörenberg Post; Rückfahrt Flühli Post via Luzern-

Zürich-Baden

Baden ab 06:38 Perron 1, Zürich 07:04 Luzern
07:57 Schüpfheim 08:33 Sörenberg an 08:57;
Flühli ab 16:07-Baden an 18:21

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten CHF Billett ca. 51.00 (Basis Halbtax)

Anmeldung bis 19.09.2021 www.sac-laegern.ch

Mändli-Höch Gumme-Brünig

Montag, 27. September 2021

Gruppe Sektion, maximal 10 Teilnehmende

Leitung Erika Schneider

Anforderungen T3; Kond. B, ziemlich anstren-
gend, +850m/-1363Hm/5.5 h

Programm Mit Gondelbahn hoch zur Durrenegg,
Wanderung über Dündel-Mändli-Arnifirst-Höch
Gumme-zum Brünig; Kaffeehalt entweder in der
Turrenegg oder in Schönbüel möglich.

Zusatzinfo Abfahrt Baden SBB 06:38 Uhr Gleis 1

Ausrüstung A Stöcke empfohlen.

Verpflegung Kaffeehalt / aus dem Rucksack

Kosten CHF CHF 70.00.- HT

Anmeldung bis 24.09.2021 www.sac-laegern.ch

Touren für Jedermann

Wandern mit Eiger, Mönch und Jungfrau im Blick

Mittwoch, 7. Juli 2021

Gruppe Sektion

Leitung Johanna Machguth

Anforderungen T2; Kond. B, ziemlich anstren-
gend, +520/-350Hm/3h, 7 km

Programm Von Lauterbrunnen mit der Seilbahn
hinauf zur Gütschalp 1484m zum Mountain View

Kompetente Beratung in Ihrem Nähcenter

Nähmaschinen und Stoffe
kunze
BERNINA

Baden Stoffe, Mercerie

Bahnhofplatz 7, 056 222 67 05

Baden Nähmaschinen, Werkstatt

Wettingerstrasse 23, 056 426 06 36

info@kunze.ch www.kunze.ch

Gipserarbeiten – Dämmungen
Trockenbau – Akustikdecken

Bilgerig

Von Grund auf gut.

Landstrasse 4 - 5436 Würenlos

Tel. 056 424 28 55- Fax 056 424 28 59

www.bilgerig.ch

HUSER

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.

Spenglerei | Sanitär | Flachdach | Lüftung | Solar

Huser Gebäudetechnik AG | Wettingen, Neuenhof | 056 426 77 50 | huser-gebaeudetechnik.ch



Landgasthof Linde
Fislisbach

www.linde-fislisbach.ch
056 493 12 80

Einfach gut!..

BEIM ENTRÜMPELN
BIETEN WIR EINE
STARKE SCHULTER.

THOMAS MEIER,
GESCHÄFTSLEITUNG

Gerne mache
ich Ihnen eine
unverbindliche
Offerte.
056 416 03 00

Räumungen für Private und Gewerbe
Egal ob ein einzelnes Sofa, ein Kellerabteil,
eine Wohnung oder ein ganzes Haus:
Unser Team räumt, trennt und entsorgt
sauber, schnell und kostengünstig.

Obrist Transport + Recycling AG
Industriestr. 13
CH-5432 Neuenhof
www.obrist-transporte.ch

Obrist
räumt auf.

Trail, höchster Punkt 1898m. Nach einem kurzen Waldstück verläuft der Weg offen dem Hang entlang mit ununterbrochenem Blick auf das Dreigestirn. Abstieg nach Mürren und mit der kleinen Bahn am Hang entlang - nicht im Tal - zurück zur Gütschalp. Mit Seilbahn wieder hinunter nach Lauterbrunnen.

Zusatzinfo Das GA berechtigt zur Benützung der Seilbahn und der Bahn von Mürren zur Gütschalp. Ansonsten Tageskarte von Gemeinde oder Tageskarte SBB zum Sparpreis von Fr. 59 empfohlen, die diese Fahrten ebenfalls einschliessen.

Ausrüstung A, Stöcke empfohlen

Anmeldung bis 05.07.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Wanderung Hoch Ybrig

Sonntag, 25. Juli 2021

Gruppe Sektion

Leitung Alfred Frei

Anforderungen T1; Kond. A, wenig anstrengend, +450Hm/-450Hm/3 1/2 h

Programm Rundwanderung Seebli – Lauchenschappellen – Spirstock – Nätschboden – Chli Sternen – Seebli (wenn nötig anstatt Abstieg Chli Sternen – Seebli Sessellift möglich)

Zusatzinfo Treffpunkt Baden SBB, Gleis 1 hinten, 08.00Uhr, Abfahrt 08.08, Zürich HB 08:43, SBB-Billett Baden – Wädenswil – Einsiedeln – Talstation Weglosen, Billett Luftseilbahn an Talstation lösen (retour), Rückkehr geplant Baden an 17:51

Verpflegung aus dem Rucksack/Kaffeehalt

Kosten CHF SBB HT 37.20/Kabinenbahn ca. 20

Anmeldung bis 22.07.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

In der Hügelswelt östlich des Tals der Langete

Samstag, 14. August 2021

Gruppe Sektion

Leitung Johanna Machguth

Anforderungen T1; Kond. B, ziemlich anstrengend, +490Hm,-420 Hm/4h, 14 km

Programm Von Langenthal zum Hirschpark Hinterberg, zum lauschigen Aspisee, nach Obersteckholz und durch den Wald zum schön gelegenen Restaurant Burgisweyerbad zum Kaffee. Auf schöner Wald- und Höhenwanderung über Ackerland, durch Weiler und Dörfer auf Wegen mit Aussicht zu den luzernischen Höhen und dem Aargauer Jura zum 150° Aussichtspunkt Hochwacht, weiter nach Madiswil Bahnhof

Zusatzinfo Billett Hinfahrt Baden–Langenthal, Rückfahrt Madiswil – Baden

Ausrüstung A

Anmeldung bis 12.08.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Der alten Aare entlang Aarberg–Büren

Mittwoch, 22. September 2021

Gruppe I Sektion

Leitung Ruedi Däppen

Anforderungen T1; Kond. A, wenig anstrengend, +/-100Hm; 16 Km; 4 Std

Programm Flachwanderung von Aarberg (Startkaffee) der alten Aare entlang über Lyss nach Büren an der Aare

Zusatzinfo Hinfahrt Baden – Bern – Aarberg Baden SBB 07:22 Uhr; Rückfahrt Büren an der Aare – Solothurn – Aarau – Baden

Unterkunft/Verpflegung Mittagessen im Restaurant Florida in Studen

Anmeldung bis 20.09.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Hochtouren

Nördliches Mischabel

Donnerstag, 1. Juli bis Sonntag, 4. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 7 Teilnehmende

Leitung Thomas Erne

Anforderungen WS; Kond. C, anstrengend, bis 1200Hm und 7h Gehzeit.

Programm 1.Tag Anreise nach Gasenried, Aufstieg zur Bordierhütte 2900m.

2.Tag Ulrichshorn, Abstieg zur Mischabelhütte 3330m

3.Tag Nadelhorn, Abstieg zur Mischabelhütte.

4.Tag Abstieg nach Saas-Fee.

Zusatzinfo Die Torentage stehen unter der technischen Leitung von Bergführer Silvio Casoni

Ausrüstung A, B

Unterkunft/Verpflegung Verschiedene SAC Hütten

Kosten CHF 600 Unterkunft SAC Hütten, Bergführer, nicht inbegriffen Fahrt SBB, Bergbahn nach Saas Fee runter (Basis Halbtax ca. 160.-)

Anmeldung bis 01.01.2021 www.sac-laegern.ch

Spaghetti-Tour 4 Tage

Samstag, 10. Juli bis Dienstag, 13. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 7 Teilnehmende

Leitung Thomas Erne

Anforderungen ZS; Kond. C, anstrengend, bis 1500hm und 8h Gehzeit.

Programm Anreise am Vortag (Freitagnachmittag) und Übernachtung in Zermatt

1.Tag mit der ersten Bahn Fahrt zum kl. Matterhorn, Castor, Abstieg zur Sellahütte 3600m.

2.Tag Naso del Liskamm, Corno Nero, Abstieg zur Gnifetihütte 3600m.

3.Tag Vincentpiramide SSW-Grat (2+), Balmenhorn, Ludwigshöhe, Parrotspitze, Sinalkuppe/Margheritahütte 4550m.

4.Tag Zumsteinspitze, Abstieg via Monterosahütte zum Rotenboden (Gornergratbahn).

Zusatzinfo Die Tourentage stehen unter der technischen Leitung von Bergführer Silvio Casoni. Infolge der grossen Nachfrage haben wir uns entschlossen, die Tour doppelt durchzuführen. Dies ist die 4-Tagestour bei welcher das Breithorn entfällt.

Der Preis wurde auf Basis von 4 Teilnehmern berechnet. Bei mehr Teilnehmern sinken die Kosten.

Ausrüstung A, B

Unterkunft/Verpflegung Verschiedene SAC Hütten

Kosten CHF 950 Unterkunft SAC Hütten, Bergführer, nicht inbegriffen Fahrt SBB, Bergbahn nach Saas Fee runter (Basis Halbtax ca. 160.-)

Anmeldung bis 01.03.2021 www.sac-laegern.ch

Wildstrubel

Samstag / Sonntag, 10./11. Juli 2021

Gruppe Sektion JO, maximal 10 Teilnehmende

Leitung Lukas Zehnder, Chantal Zehnder

Anforderungen L; Kond. C, anstrengend,

Sa +700/-100Hm/4h, So +900/-1500Hm/9h

Programm Samstag: Aufstieg von Sunnbüel zur Lämmerenhütte 4Std. Sonntag: Aufstieg in ca. 3 Std. zum Wildstrubel Mittelgipfel und Abstieg via Lämmernhütte bis Sunnbüel.

Ausrüstung A,B

Unterkunft/Verpflegung Lämmernhütte

Kosten CHF 160

Anmeldung bis 15.06.2021 www.sac-laegern.ch

Spaghetti-Tour 5 Tage

Mittwoch, 14. Juli bis Sonntag, 18. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 7 Teilnehmende

Leitung Thomas Erne

Anforderungen ZS; Kond. C, anstrengend, bis 1500Hm und 8h Gehzeit.

Programm 1.Tag Anreise nach Zermatt, Fahrt zum Klein Matterhorn, Breithorn Hauptgipfel oder halbe Überschreitung, Abstieg zur Ayashütte 3400m

2.Tag Pollux und Castor, Abstieg zur Sellahütte 3600m

3.Tag Naso del Liskamm, Corno Nero, Abstieg zur Gnifetihütte 3600m

4.Tag Vincentpiramide SSW-Grat (2+), Balmenhorn, Ludwigshöhe, Parrotspitze, Sinalkuppe/Margheritahütte 4550m

5.Tag Zumsteinspitze, Abstieg via Monterosahütte zum Rotenboden (Gornergratbahn)

Zusatzinfo Die Tourentage stehen unter der technischen Leitung von Bergführer Silvio Casoni

Ausrüstung A, B

Unterkunft/Verpflegung Verschiedene SAC Hütten

Kosten CHF 750 Unterkunft SAC Hütten, Bergführer, nicht inbegriffen Fahrt SBB, Bergbahn nach Saas Fee runter (Basis Halbtax ca. 160.-)

Anmeldung bis 01.03.2021 www.sac-laegern.ch

Oberaarhorn / Gletschertrekking

Freitag / Samstag, 23./24. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 7 Teilnehmende

Leitung Kathrin Schlapbach, Robert Ruckstuhl

Anforderungen L; Kond. B, ziemlich anstrengend,

1. Tag +970Hm/5h; 2. Tag +380Hm/1h/-1350Hm 5h

Programm 1. Tag: Fahrt mit PW zum Oberaarsee. Blumenreiche Wanderung entlang des Sees 1h. Weiter über den Gletscher zum Oberaarjoch, das man von weitem sieht, kleine Spalten überschreitend, grosse umgehend. 5h. Kurzer Aufstieg zur Hütte, die wie ein Adlerhorst am Felsen klebt. 2. Tag: Frühmorgens Aufstieg zum Oberaarhorn, zum Sonnenaufgang auf dem Gipfel. 1h. Rückkehr zur Hütte und über den Gletscher zurück zur Staumauer.

Zusatzinfo Ideale Zweitagestour für Einsteiger! Die Hütte liegt sehr hoch auf 3258m.

Ausrüstung A, B, nach Infomail.

Unterkunft/Verpflegung Oberaarjochhütte SAC

Anmeldung bis 16.07.2021 www.sac-laegern.ch

Tschingelhorn 3561 m – Gspaltenhorn 3436 m

Freitag, 6. bis Sonntag, 8. August 2021

Gruppe Sektion JO, maximal 5 Teilnehmende

Leitung Roni Brunner

Anforderungen ZS; Kond. C, anstrengend, max +2000/-2000 Hm 10h

Programm Anfahrt mit ÖV nach Stechelberg, Aufstieg zur Mutthornhütte +2000Hm 7h.

2. Tag Tschingelhorn via Normalroute (WS) - Gamliilücke- Gspaltenhornhütte +900/-1300Hm auf und ab ca. 9h).

3. Tag: Gspaltenhorn via Leiterngrat (ZS Klettern 2. Grad) Abstieg nach Griessalp +1000/-2000Hm auf und ab ca. 10 h

Zusatzinfo Bedingung für 5 Teilnehmer ist ein 2. Seilführer. Bitte melden. Sollte diese Tour 2 Seilführer ansprechen, könnten 7 TeilnehmerInnen mitkommen.

Unterkunft/Verpflegung Mutthornhütte/ Gspaltenhornhütte

Kosten CHF 220

Anmeldung bis 31.07.2021 www.sac-laegern.ch

Vom Barrhorn zum Bishorn

Sonntag, 15. bis Mittwoch, 18. August 2021

Gruppe Sektion JO, maximal 8 Teilnehmende

Leitung Roni Brunner

Anforderungen WS; Kond. B, ziemlich anstrengend, max +1500Hm / -2300m 9h

Programm ÖV nach St. Niklaus. Bahn nach Jungen und Aufstieg via Wasulicke zur Topalihütte 2674m.ca. 6h.

2. Tag: Aufstieg via Schöllijoch zum Inneren Barrhorn 3583m. Abstieg zur Turtmannhütte ca 8h. 3.Tag: Leichte Klettereien um die Turtmannhütte und später Aufstieg zur Tracuihütte 3256m. 4. Tag Aufstieg zum Bishorn 4153m und Abstieg via Tracuihütte nach Zinal +900/-2500Hm ca. 10h, Postauto ab Zinal

Ausrüstung A, B, inkl. Pickel, Steigeisen sowie Klettergurt

Unterkunft/Verpflegung Topalihütte- Turtmannhütte- Tracuihütte

Kosten CHF 320

Anmeldung bis 20.06.2021 www.sac-laegern.ch

Silberhornhütte, Schwarzer Moench

Samstag / Sonntag, 28./29. August 2021

Gruppe Sektion, maximal 4 Teilnehmende

Leitung Uwe Flechsig

Anforderungen T6; Kond. D, sehr anstrengend, Sa: 7h/+2000Hm, So: 4h/-1900Hm

Programm Sa: PW nach Stechelberg, ueber den Katzenweg T6 zur Silberhornhütte, weiter zum Schwarzen Moench T5, Selbstverpflegung auf der Silberhornhütte (12 Plaetze), So: Hüttenweg T5 übers Rottal nach Stechelberg

Zusatzinfo ein grosses Erlebnis für konditionsstarke, unerschrockene und absolut trittsichere Berggänger

Ausrüstung A

Unterkunft/Verpflegung Silberhornhütte, unbewartet

Kosten CHF 100

Anmeldung bis 23.08.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Gross Muttenthorn 3099 m, Klein Furkahorn 3025 m

Samstag / Sonntag, 11./12. September 2021

Gruppe Sektion, maximal 9 Teilnehmende

Leitung Uwe Flechsig, Simone Flechsig

Anforderungen WS; Kond. B, ziemlich anstrengend, Sa: +700Hm/+4h, So: +800Hm/+4h

Programm Sa: vom Furkapass 2429m via Blauberg und N-Grat, Abstieg via W-Grat und Muttengletscher

So: vom Belvedere 2269m über SW Grat, Abstieg Normalweg

Zusatzinfo jeweils einige ausgesetzte Stellen mit Kletterschwierigkeiten bis 3a, Sichern mit Seil und Abseilen wird erwartet

Ausrüstung A, B



Unterkunft/Verpflegung Touristenlager Hotel Tiefenbach/ HP
Kosten CHF 200
Anmeldung bis 21.08.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Piz Fliana Südgrat

Freitag / Samstag, 17./18. September 2021

Gruppe Sektion JO, maximal 6 Teilnehmende

Leitung Lino Camponovo, Lukas Zehnder

Anforderungen WS; Kond. B, ziemlich anstrengend, Sa: 600 Hm. 2 Std. So: 1100 Hm. 4 Std; Abstieg 1700 Hm. 4 Std.

Programm Samstag Fahrt nach Guarda; Aufstieg zur Tuoihütte

So: Via Fuorcla Antschatscha zum Einstieg des Südgrats; kurze Kletterei im 2. Grad danach T4 bis zum Gipfel des Piz Fliana. Rückweg auf der gleichen Route.

Ausrüstung B ohne Steigeisen.

Unterkunft/Verpflegung Chamonna Tuoi HP

Kosten CHF 150

Anmeldung bis 11.09.2021 www.sac-laegern.ch

Klettern

Klettertraining Kletterzentrum Schlieren 19.00

Jeden Donnerstag 19:00 Uhr

Gruppe Sektion JO

Leitung Robert Ruckstuhl 044 740 2144

Programm Schwierigkeit 4a-9a

Alle interessierte sind herzlich eingeladen, regelmässig mit uns zu trainieren. Eine spontane Teilnahme steht allen Mitgliedern der Sektion und JO Baden offen, ebenso Nichtmitgliedern.

Hast du keinen Kletterpartner oder kommst du zum ersten Mal, melde dich bitte vorgängig beim Tourenleiter.

Zusatzinfo www.kletterzentrum.com

Ausrüstung Seil, Klettergurt, Kletterfinken und Sicherungskarabiner mit Smart Sicherungsgerät, das vom SAC Lägern empfohlen wird, wenn vorhanden. Einige Kletterseile, Klettergurte und Smart Sicherungsgeräte sind von der Sektion in der Halle vorhanden. Die Kletterhalle vermietet auch Material.

Kosten CHF Eintritt Kletterhalle

Klettertraining Saeli

Dienstag, 6. Juli 2021

Gruppe Sektion

Leitung Uwe Flechsig

Anforderungen 4a; Kond. A, wenig anstrengend

Programm Dienstagsklettern Saeli bei Olten

Klettertraining Albruck

Dienstag, 13. Juli 2021

Gruppe Sektion

Leitung Simone Flechsig

Anforderungen 5a; Kond. A, wenig anstrengend, 5 Min Zustieg

Programm Klettern in Routen von 4b - ...

Zusatzinfo evtl. Mückenspray

Ausrüstung für Klettern im Klettergarten, Seil 60 m, 10-12 Expressschlingen pro Seilschaft, Helm

Feldschijen Westgrat

Sonntag, 25. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 4 Teilnehmende

Leitung Matthias Weiss

Anforderungen 6a; Kond. C, anstrengend

Programm Der Feldschijen Westgrat ist eine Trautour im Göschener Granit, viele abwechslungsreiche Klettermeter in perfektem Fels warten auf uns und führen auf den Feldschijen Gipfel. Die Route ist mit Haken/Bohrhaken eingerichtet, Keile

Neue Fassade?



BURGLER

Bürger macht's.

buerglerag.ch

und Friends am Gurt sind aber ein Muss. Bei zweifelhaftem Wetter können wir auf kürzere Routen im Sandbalm oder bei der Bergseehütte ausweichen.

Ausrüstung A, C Kletterausrüstung inkl. Helm, zusätzliches Sicherungsmaterial nach Absprache

Anmeldung bis 10.07.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Klettertour Laucherenstock Ostgrat

Samstag, 7. August 2021

Gruppe Sektion JO, maximal 5 Teilnehmende

Leitung Matthias Weiss

Anforderungen 4b; Kond. C, anstrengend

Programm Der Ostgrat vom Laucherenstock bei Engelberg ist eine imposante Gratkletterei mit Sicht auf den Titlis.

Zustieg via Brunni-Seilbahn, Rughubelhütte und Schlittkuchen zu eigentlichen Kletterei T4. Über den teils messerscharfen Grat (Schwindelfreiheit nötig!) geht es auf den Gipfel (III-IV). Abstieg zu Fuss über die Nordseite zum Bannalpsee / Oberrickenbach.

Ausrüstung Persönliches Sicherungsmaterial, Helm und gute Schuhe für Zu-/Abstieg. Klettermaterial nach Absprache

Anmeldung bis 31.07.2021 www.sac-laegern.ch oder telefonisch

Klettertraining Eppenbergr

Dienstag, 17. August 2021

Gruppe Sektion

Leitung Esther Knabenhans

Anforderungen 4a; Kond. A, wenig anstrengend, ca. 15 Minuten

Programm Dienstagsklettern, Sektoren Links und Rechts, ca. 18:00 - 21:00, Routen ab 4a, Einseilängen. Treffpunkt 18:00 Uhr am Fels

Ausrüstung C

Kosten CHF Basis Halbtax

Mehrseillängen im Sustengebiet

Samstag / Sonntag, 21./22. August 2021

Gruppe Sektion

Leitung Uwe Flechsig, Simone Flechsig

Anforderungen 5a; Kond. B, ziemlich anstrengend

Programm Sa: Fahrt mit PW zum Steingletscher, Klettern Untertal, Pfriendler

Kosten CHF CHF 100, Fahrt, HP

Klettertraining Albruck

Dienstag, 24. August 2021

Gruppe Sektion

Leitung Uwe Flechsig

Anforderungen 5a; Kond. A, wenig anstrengend, 5 min Zustieg



BAUUNTERNEHMUNG

WETTINGEN, BADEN, ZÜRICH

Betonsanierungen, Baumeisterarbeiten, Kompakt- oder Hinterlüftete Fassaden: wir überzeugen durch Transparenz, Fairness und Qualität. Kontaktieren Sie uns für alle Fragen rund ums Bauen!

Für ä sauberi Sach.

TEL. 056 416 45 45

WWW.BRUNNERSTRUBPARTNER.CH



Brunner Strub + Partner AG ist Sponsor der Tourenleiterjacken.

Programm Klettern in Routen von 4b - ...
Zusatzinfo evtl. Mückenspray
Ausrüstung für Klettern im Klettergarten, Seil 60m
10-12 Expressschlingen pro Seilschaft, Helm

Klettertraining Albruck

Dienstag, 31. August 2021

Gruppe Sektion

Leitung Simone Flechsig

Anforderungen 5a; Kond. A, wenig anstrengend,
5 min Zustieg

Programm Klettern in Routen von 4b - ...

Zusatzinfo evtl. Mückenspray

Ausrüstung für Klettern im Klettergarten, Seil 60
m, 10-12 Expressschlingen pro Seilschaft, Helm

Klettertraining Hertenstein

Dienstag, 7. September 2021

Gruppe Sektion

Leitung Simone Flechsig

Anforderungen 4a; Kond. A, wenig anstrengend

Programm Dienstagsklettern Hertenstein

Klettertraining Hertenstein

Dienstag, 21. September 2021

Gruppe Sektion

Leitung Uwe Flechsig

Anforderungen 4a; Kond. A, wenig anstrengend

Programm Dienstagsklettern Hertenstein

4a-9a

Klettersteig

Klettersteig Diavolo

Sonntag, 5. September 2021

Gruppe Sektion|JO, maximal 7 Teilnehmende

Leitung Kathrin Schlapbach

Anforderungen K3; Kond. A, wenig anstrengend,
Klettersteig + 500m in 2 Std, Abstieg 1 Std

Programm Fahrt mit ÖV nach Andermatt. In 20
Min. zum Einstieg in der Schöllenschlucht.
Beim Suworow Denkmal beginnt der Klettersteig,
der packende Tiefblicke in die Schöllenschlucht
bietet. Ausstieg auf 1860m. Im Zickzack nach
Andermatt hinunter.

Zusatzinfo Einfacher Klettersteig, ideal für Ein-
steiger. Gute Testtour!

Ausrüstung Gstältli, Klettersteigset, Helm, (Gar-
ten-)Handschuhe, Schuhe mit gutem Profil, evtl.
Wanderstöcke

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

20

Kosten CHF 50

Anmeldung bis 02.09.2021 www.sac-laegern.ch

Familienbergsteigen

Kletterwochenende in Melchsee-Frutt

Samstag / Sonntag, 3./4. Juli 2021

Gruppe Sektion, maximal 16 Teilnehmende

Leitung Markus Iten

Anforderungen 3a; Kond. A, wenig anstrengend,
ca. 15 min

Programm Das Boni-Felsband bietet über 160
Routen ab Schwierigkeitsgrad 3a und eignet sich
somit auch für Neulinge um erste Erfahrungen zu
sammeln. Bei heissen Temperaturen kann man
sich bei einem Bad im Melchsee abkühlen.

Zusatzinfo Kostenaufteilung:

Erwachsene: 85 Übernachtung + HP, 25 Bahn mit
HT resp. 17 falls man die 190Hm zum Bonistock
zu Fuss macht. Kinder: Bahn gratis, Übernachtung
bis 6J 30, bis 9J 45, bis 12J 60 bis 15J 75
Anreise mit PW oder ÖV möglich

Ausrüstung Kletter- und Wanderausrüstung,
Hüttenschlafsack, Lunch, weitere Details nach
Anmeldung.

Unterkunft/Verpflegung Berghotel Bonistock

Kosten CHF 110 Für Erwachsene mit HP und
Tageskarte, Kinder weniger (siehe Details in
Zusatzinfo)

Anmeldung bis 19.06.2021 www.sac-laegern.ch
oder telefonisch

Klettern, Spiel und Spass rund um die Ro- tondohütte

Samstag / Sonntag, 14./15. August 2021

Gruppe Sektion, maximal 16 Teilnehmende

Leitung Pia Buser, Christian Buser

Anforderungen I; Kond. A, wenig anstrengend,
Aufstieg zur Hütte ab Oberstafel in ca. 1.5 h/ca.
350 Hm

Programm Gemütliches Familien-Wochenende
auf unserer clubeigenen SAC Hütte mit Klettern in
Hüttennähe, Rundweg um Gletschersee, usw.

Zusatzinfo Anreise mit PW vorgesehen; Bewilli-
gung für Militärstrasse erforderlich CHF 40.-,
Parkingpay-App); ggf. Shuttle möglich bei Anreise
mit ÖV

Ausrüstung zum Klettern/Wandern, Hüttenschlaf-
sack, Lunch, weitere Details nach Anmeldung

Unterkunft/Verpflegung Rotondohütte / HP

Kosten CHF 73 HP für Erwachsene SAC-Mitglieder, Kinder weniger
Anmeldung bis 05.08.2021 www.sac-laegern.ch

Familien-Klettersteig Braunwald

Samstag / Sonntag, 4./5. September 2021

Gruppe Sektion, maximal 12 Teilnehmende

Leitung Pia Buser, Christian Buser

Anforderungen K2; Kond. A, wenig anstrengend

Programm Hinter dem Berggasthaus Gumen befindet sich der 200m lange Einsteiger- und Kinderklettersteig. Wenn die Lust geweckt ist, nehmen wir am Folgetag den 1. Klettersteigabschnitt zur Leiteregg in Angriff (3-4 Std). Alternativ klettern im Klettergarten.

Zusatzinfo Mindestalter 7 Jahre. Pro Kind unter 10 Jahre ein Erwachsener als Begleitung.

Ausrüstung Klettergurt, Helm, zugelassenes Klettersteigset, Bergschuhe. Klettersteigset auch vor Ort bei Berggasthaus Gumen mieten

Unterkunft/Verpflegung Ortstockhaus

Kosten CHF 175 Basis HT, HP, Kinder weniger

Anmeldung bis 31.07.2021 www.sac-laegern.ch

Mutationen von Arlette Andrea, Mitglied der wesen

Eintritt Neumitglieder ab 5. Januar– 30. April 2021

Borter Fionn, 2007, Ennetbaden

Borter Smilla, 2015, Ennetbaden

Brunner (-Wunderlin) Kevin, 1991, Schinznach Bad

Crüzer Flavio, 1987, Boppelsen

Deflorin Marin, 1993, Baden

Dimmler Hans-Rudolf, 1986, Baden

Egloff Barbara, 1973, Würenlos

Feola Ariane, 1972, Zürich

Fichtl Jessica, 1992, Oberweningen

Fuhrmann Marlen, 1984, Kleindöttingen

Galanti Jana, 1992, Zürich

Godat Yves, 1994, Oberrohrdorf

Göbelbecker Béla, 2002, Baden

Haapala Mari, 1984, Baden

Haberzeth Carmela, 1973, Boppelsen

Haberzeth Christian, 1969, Boppelsen

Haberzeth Liam, 2011, Boppelsen

Haberzeth Lynn, Boppelsen

Häfeli Julien, 1995, Klingnau

Heimgartner Erich, 1962, Fislisbach

Heimgartner Florian, 1994, Wettingen

Herzig Francis, 1995, Hausen AG

Humbel Sandra, 1984, Baden

Jud Oliver Jan, 1991, Nussbaumen

Kaufmann Isabelle, 1999, Oberrohrdorf

Keller André, 1976, Wettingen

Kobi Saskia, 1997, Spreitenbach

Kunz Fabian, 1982, Baden

Mai Elias, 1988, Ehrendingen

Mayr Adrian, 1971, Spreitenbach

Massi Raphael, 1992, Buchs

Mathis Adrian, 2002, Schneisingen

Meierhans Thomas, 1974, Baden

Müller Martin, 1969, Würenlos

Müller Stephan, 1960, Fislisbach

Panero Elena, 1973, Wettingen

Petermann Michèle, 1970, Boppelsen

Roth Flurina, 2014, Wettingen

Roth Samuel, 1978, Zürich

Schaffer Thomas, 1979, Freienwil

Schibli Nicole, 1991, Ehrendingen

Schneider Katharina, 1977, Dänikon

Schneider Michael, 1972, Dänikon

Schneider Theodor, 2009, Dänikon

Schneider Theresa, 2009, Dänikon

Schoch Pascal, 1968, Boppelsen

Suter André, 1976, Freienwil

Suter Lucien, 2014, Freienwil

Tschirren Iris, 1985, Baden

Weber Markus, 1959, Kirchdorf

Winkler Elisabet, 1948, Nussbaumen

Wyrsh Alessandra, Oberrohrdorf

Verstorben 01.02.2021 – 30. 04. 2021

Gerber Dieter, 1932, Ennetbaden

Stäger Adolf, 1933, Wettingen

Austritte: 24

Tourenberichte

Rotsandnollen, 24.Februar 2021

Seit drei Jahren geistert mir die Skitour Rotsandnollen durch den Hinterkopf. Seit ich die verblockten Felsgänge auf einer Sommerwanderung erklettern musste, den Schotterhang hinabrutschte und die Löcher im Schrattegelände alle Konzentration forderten.

Start um 05:47 ab Baden, coronaconform in 2 Gruppen bis zur Bergstation Melchsee-Frutt. Es soll wolkenlos und frühlingshaft warm werden. Unsere zwei TL wollen bis spätestens Mittag beim Gipfel sein. Zu acht starten wir auf zwei etwas versetzten Spuren. Die Hochebene zieht sich, die Steigung dehnt sich über den ganzen Hang am Fusse der Hohmad. Bald laufen wir in T-Shirt und Wanderkappen durch das phantastische Panorama. Der Titlis mit der markanten Bergstation baut sich vor uns auf. Es wird steiler. Die meterhohen Felsblöcke vom Sommer sind fast ganz im Schnee versunken, wir können einfach traversieren. Obwohl ich weiss, dass nur der TL Pausen vorgibt, muss ich verschnaufen und lass die Kameraden an mir vorbeiziehen. Endlich der Gipfelsturm. Mit einer markanten Felspyramide im Rücken besteigen wir die runde Kuppe vom Rotsandnollen. Zuletzt schnallen wir die Skier ab und erklimmen den Gipfel zu Fuss. Michelle macht vor Freude im Schnee den Kopfstand! Die Welt steht Kopf und diesmal nicht im übertragenen Sinne wie diese speziellen Zeiten vermuten lassen.



Von jetzt an geht es nur noch abwärts mit uns. Andreas und Röbi teilen sich auch für die Abfahrt auf. Die lockenden 1600 Hm wären schneetechnisch nicht attraktiv, meint Röbi und bietet die Rückkehr zur Bergstation an. Ich selbst bin froh über diese Variante, glaubte ich doch, heute besser mithalten zu können. Die begeisterten Skifahrer unter uns, wollen jedoch trotz skizzierter Tragestrecke die Nordhangabfahrt erleben.

Fast gleichzeitig treffen wir wieder auf der Talstation Stöckalp zusammen. Die einen surften auf dem wässrigen Sulzschnee in der Sonne zurück, die anderen hatten Spass an der anspruchsvollen Abfahrt, die dann auch vereiste Couloirs und Waldstrecken bot. Pünktlich und mit roten Ohren sitzen wir im Postbus. Aber halt, da fehlt doch einer! Lukas winkt in den Bus; er brauchte noch ein paar Sonnenstrahlen mehr. Tschüss und lieben Dank an Röbi und Andreas für die gewissenhafte Planung und flexible Ausführung dieser Traumtour.

Irmtraud Lang

Skitourtage Wildhorn und Wildstrubel 28.02.2021 bis 02.03.2021 mit Roni Brunner

Der Zug brachte uns nach Lenk und ein Alpentaxi bequem zur Jffigenalp. Ein gemütlicher Hüttenzustieg zur Wildhornhütte stand uns bevor. Dort angekommen, besprachen wir unser nächstes Tagesziel, das Wildhorn und anschliessender Zustieg zur Wildstrubelhütte.

Tagwache 01.03.2021 05.45Uhr, Abmarsch 07:00 Uhr. Den Gipfel Wildhorn 3250 m erreichten wir gegen 12:00 Uhr bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein. Nach einer Rast fuhren wir ein Stück über den Glacier du Wildhorn ab und stiegen auf das Schidejoch 2755 m auf, wo uns eine weitere grandiose Aussicht und eine schöne Abfahrt über den Lac de Tene Richtung Wildstrubelhütte erwartete. Ein letzter Anstieg zur Wildstrubelhütte, und wir hatten unser Tagesziel erreicht. Roni hatte zuvor

in der Hütte für uns alle ein Plättli mit viel leckerem Käse und Wurst bestellt, was wir nach der langen Tour sehr genossen. Wir besprachen den heutigen Tag und auch den nächsten Tourentag auf den Wildstrubel. Bald gab es schon das Nachtesse. Bei toller Stimmung in der Gruppe liessen wir den Tag mit Kartenspielen ausklingen. Der Verlierer durfte dabei eine Stirnlampe tragen. (siehe Foto)

Tagwache 02.03.2021 06.15 Uhr, Abmarsch 07:30 Uhr. Ein kurzer Aufstieg, und schon fuhren wir ein schönes Stück über den Glacier de la Plaine Morte ab Richtung Wildstrubel 3244 m. Bei strahlend blauem Himmel standen wir um 11:15 Uhr glücklich beim Gipfelkreuz Wildstrubel 3244 m. Wir genossen die Aussicht, stärkten uns und machten uns parat für eine kurze Abfahrt Richtung Wildstrubelmassiv. Nochmals ein kurzer Aufstieg, und wir standen um 12:30 Uhr auf dem Wildstrubel Mittelgipfel 3242 m.

Von nun stand einer Abfahrt über den Frühstückssplatz nichts mehr im Weg. Der Schnee war zum Teil recht hart, zum Teil etwas sulzig. Beim Übergang zum Frühstückssplatz Richtung Engstligenalp entschieden wir uns für die Abfahrt Ammertäl von 2000 Hm Richtung Zelg. Alle trafen glücklich und unverseht im Tal ein. Es waren drei ganz besonders schöne aufregende Tourenstage, mit herrlichem Panorama, super Wetter und einer super guten Gruppe.



Roni, ganz herzliche Dank für diese tolle Tour. Silvia Bühler

Skitour zum Arntriste vom 13. März 2021

Samstagmorgen 5 Uhr 10, wir fahren mit Privatwagen nach Sörenberg, etwas früh wie wir finden. Treffpunkt ist der Parkplatz der Gondelbahn Briener Rothorn um 7 Uhr. Gemeldet sind 15 Teilnehmer, zwei haben abgesagt - passt zum Datum. Wir fahren noch ein kleines Stück weiter zu einem Parkplatz gleich beim Startpunkt der Tour.

Diese Tour war ursprünglich als Zwei-Tages-Tour auf die Aiguille de Mex und den Pic Chaussy mit Übernachtung auf dem Col des Mosses ausgeschrieben bis der Gastwirt bemerkte, dass Corona Zeit ist und uns wieder ausgeladen hatte.

Unser Ziel ist nun das Mändli im Kanton Obwalden. Mit Lukas an der Spitze geht es los, der Strasse entlang. Nach ca. 45 Min. würde es nun links den sonnenbeschienenen Hang hinaufführen - aber oh Schreck - der Hang ist bereits komplett schneefrei. Lukas und Chantal beraten sich. Nach einer kurzen Einschätzung der Lage wird ein neues Ziel verkündet. Da wir uns auf einer Skitour befinden und nicht auf einer Wanderung lassen wir das Mändli links liegen und machen uns auf zum Arntriste. Wenn ich ehrlich bin, sieht der Arntriste auch verlockender aus. Die Strasse runter über einen kleinen Bach, dann weiter in Richtung Alpsiedlung Mittelarn. Weiter geht's in leicht abschüssigem Gelände zum Arni-Kessel, über einen weiteren Bach und dann rechts die Ostflanke der Arntriste in einem leichten Anstieg an Föhren vorbei zum Zwischenboden hinauf. Schönstes Wetter begleitet uns, das frühe Aufstehen ist bereits vergessen. Charles Bindung streikt und muss mit Kabelbindern fixiert werden. Weiter geht's in etwas steilerem Gelände, Chantal übernimmt die Führung, Lukas den Schluss. Bevor es dann noch etwas steiler und evtl. vereister wird, montieren wir die Harscheisen. Das Ziel ist nun bereits in

Reichweite, in direkter Linie gehen wir die steilere Passage mit einigen Spitzkehren zum Gipfel. Das letzte Stück überwinden wir zu Fuss. Waren wir beim Aufstieg windgeschützt, so begrüsst uns nun der Gipfel mit kräftigen Böen aus westlicher bis nord-westlicher Richtung. Eine grossartige Aussicht, aber an eine Mittagspause ist bei diesem Wind nicht zu denken. Nach dem Gipfelfoto geht es dann auch bald wieder runter. In Pulver- bis Hartschnee vernichten wir die zuvor gewonnen Höhenmeter in wenigen Minuten. Vom Zwischenboden bis zum Arni-Kessel liegt bester Pulverschnee und so geniessen wir eine schöne Abfahrt.

Zurück in der Alpsiedlung bei immer noch schönem Sonnenschein, lassen wir uns Zeit für eine längere Mittagspause. Es ist unterdessen zwei Uhr nachmittags, und bevor wir aufbrechen, zeigen sich erste Schleierwolken. Als bald geht es weiter, wenige Hänge mit harter Schneeunterlage zwischen Bäumen und zum Schluss wieder der Strasse entlang bis zum Parkplatz. Viele glückliche Gesichter dankten den beiden Tourenleitern Chantal und Lukas für eine großartige Tour mit viel Abwechslung und einigen souverän gemeisterten Überraschungen.

Andreas Wilde



Arnitriste
©Chantal
Zehnder



Die Redaktorin dankt  lich für die tollen Tourenberichte und Fotos.

Für einmal erhielt ich so viele schöne Fotos, dass ich ein ganzes Heft hätte füllen können. Die Auswahl fiel mir schwer. Seid nicht enttäuscht wenn ihr euer Lieblingsfoto nicht im Heft findet.

Für die super Fotos von Thomas Ruckli, der die JO-Baden häufig auf ihren Touren begleitet, lohnt es sich einen Blick auf seine Website zu werfen:

<https://thomasruckli.ch/gallery/adventure-photography/>



E-Service AG
Baden
 056 204 33 44
www.eglin.ch



Rotondohütte 2571 m

Zugang ab Realp: Strasse bis Oberstafel mit Bewilligung auf App Parkingpay, www.korporation-urnern.ch oder Tourismusbüro Andermatt.

ab Realp 3 1/2 Std., ab Oberstafel 11/4 Std.

Hüttenwartin:

Pia Biondi,
 Rotondohütte SAC, Postfach 7, 6491 Realp
 T: Hütte 041 887 1616, M: 079 671 7676
[info\[at\]rotondohuette.ch](mailto:info[at]rotondohuette.ch)
www.rotondohuette.ch



Lägerhaus auf Ibergeregge 1350 m

Zufahrt ab Schwyz oder Oberiberg auf Passstrasse, 3 Min. ab Strasse
 Schlüsseldepot: Restaurant Passhöhe
 Automatischer Schnee-, Strassen- und Wetterbericht: T: 041 811 36 21

Hüttenwart: Toni Ackermann

Propstbergstrasse 12, 5312 Döttingen
 T: 056 245 28 04; M: 079 755 2763
[laegernhaus\[at\]sac-laegern.ch](mailto:laegernhaus[at]sac-laegern.ch)

Das Lägerhaus eignet sich auch für Anlässe mit Angehörigen und Freunden. Reservationen und Auskünfte beim Hüttenwart.

AZB 5400 Baden

Postcode 1

WENN DIE FÜSSE IHRE AUSSICHT TRÜBEN

Unsere Spezialisten helfen Ihnen, wenn Ihre Sport- oder Wanderschuhe schmerzen. Wir beraten sie beim Kauf neuer Schuhe oder passen Ihr bestehendes Schuhwerk nach Möglichkeit an. Dazu fertigen wir perfekt auf Sie abgestimmte Einlagen und verhelfen Ihnen wieder zu ungetrübter Freude in der Natur.

Piz Hallux
2563 M.ü.M.

Kleiner Stich
2203 M.ü.M.

Grosser Stich
3120 M.ü.M.

Hühneraugstock
2349 M.ü.M.

Fersensporn
2987 M.ü.M.

Fluchstock
3125 M.ü.M.

Orthopodo  Malgaroli

Baden | Aarau | Luzern | Reinach
info@orthopodo.ch +41 56 222 35 25

www.orthopodo.ch

WO IHR ABENTEUER BEGINNT!

Ihr Fachgeschäft für
Funktionsbekleidung,
Trekkingsschuhe und
Outdoorausrüstung.



**Alle SAC-Mitglieder erhalten bei uns
nebst kompetenter Beratung 10% Rabatt!**

Auf Ihren Besuch in Baden freuen sich Daniela Holdener & Mario Stanco.

YANACOGCHA GMBH

Theaterplatz 3 | 5400 Baden | Telefon 056 210 95 10 | yanacocha.ch